
Pfarrhaus

ehem. Freistätte. Mauergeviert als Eckbollwerk im Verband mit den Stadtmauern wohl noch auf die Stadtgründung zurückgehend; zeitweilig Benediktinerpropstei. An der O-Front auf EG-Niveau Spitzbogenscharte 13. Jh. Mächtiges Helmdach mit kurzem First 16. Jh. Heutige Befensterung 18./19. Jh. Umbau zum Pfarrhaus wohl 1. H. 19. Jh.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

